

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1885

121 (4.5.1885) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 121. Erstes Blatt.

Montag den 4. Mai

1885.

Bekanntmachung.

Nr. 14226. Die Vertheilung der altbadischen Schulhausbaubeneficien pro 1885 betreffend.

Die Gemeinderäthe und beziehungsweise Ortschulräthe der vormals Baden-Durlach'schen Gemeinden des Amtsbezirks werden benachrichtigt, daß für das Jahr 1885 aus dem altbadischen evangelischen Schulhausbaufollektionsfond ein großes Beneficium von 2000 M. und drei kleinere von je 1000 M. zu vergeben sind.

Etwaige Gesuche sind mit entsprechender Begründung binnen 14 Tagen anher einzureichen.

Karlsruhe, 30. April 1885.

Groß. Bezirksamt.
v. Bodman.

Erbsvorladung.

22. Karlsruhe. Maria Anna Rumpelhardt, geboren in Kastott, ist am 27. Dezember d. J. 73 Jahre alt, hier gestorben und sind Geschwister bezw. Abkömmlinge solcher zum Nachlaß derselben, deren Existenz zum Theil unbekannt ist. Insbesondere gilt dies bezüglich der Brüder Valentin und Henricus Rumpelhardt und zweier Söhne des † Bruders Josef Rumpelhardt, Namens Albert Anton Josef und Karl Anton Rumpelhardt.

Dieselben werden aufgefordert, binnen 3 Monaten sich anher zu melden, andernfalls die Erbschaft lediglich Denjenigen zukommt, welchen sie zuläme, wenn jene den Erbsfall nicht erlebt hätten.

Karlsruhe, den 29. April 1885.
Der Groß. Notar
Vender.

Erbsvorladung.

22. Karlsruhe. — Adolf v. Straßer, Ingenieur von St. Leon, jetzt vermißt, ist zum Nachlaß seiner Tante, Fräulein Mina Mung hier, überleben.

Derselbe wird aufgefordert, binnen 3 Monaten sich anher zu melden, widrigenfalls die Erbschaft lediglich Denjenigen zufallen würde, welchen sie zuläme, wenn er den Erbsfall nicht erlebt hätte.

Karlsruhe, den 29. April 1885.
Der Groß. Notar
Vender.

Fahrniß-Versteigerung.

Montag den 4. Mai d. J., Nachmittags 2 Uhr anfangend, werden in der Herrenstraße 58, 2 Treppen hoch, folgende Fahrnisse, als: Herrenkleider, 2 vollständige Betten mit Hochbaummatragen, 1 Nachttisch, 1 Bügeltisch, 1 Zulegtisch, 1 Schreibtisch, 1 Waschtisch, verschiedene Küchenschäfte, 1 eiserner guter Herd, 1 kleines Küchenschränkchen, 1 Anrichte, Küchengeräthe, 1 Kanapee, 1 Amerikanerstuhl und sonst verschiedene Gegenstände, gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, wozu Kaufhöher eingeladen werden.

Karlsruhe, den 1. Mai 1885.
Leop. Brombacher, Waisenrichter.

Teutschneureuth.

Versteigerungs-Ankündigung.

Das den Herren Gastwirth Philipp Friedrich Gimbel und Kaufmann Rudolf Ludwig Gimbel von Teutschneureuth in Gemeinschaft zustehende, untenbeschriebene Anwesen wird behufs Aufhebung derselben am

Montag den 11. Mai 1885,

Nachmittags 3 Uhr,

im Rathhause zu Teutschneureuth einer öffentlichen Versteigerung ausgesetzt und es erfolgt der Zuschlag, wenn 20000 M. oder mehr geboten werden.

L.B. Nr. 92. 1 Hektar 59 66 Ar Meter — also ca. 5 badische Morgen — Hofraitheplatz, Hausgarten, Baum- und Grasgarten im Ortssetzer, mit einem zweistöckigen, geräumigen Wohnhause, zweistöckigen Seitenbau, mit der Realschildgerechtigkeit „zum grünen Baum“, Bäckereieinrichtung, großen Scheuern und äußerst geräumigen Stallungen, Schopf mit Schweinställen, großen Kellern und Trockenräumen — alles arrondirt und abgeschlossen und im besten Zustande befindlich, mitten im Orte Teutschneureuth an der Hauptstraße gelegen.

In dem Anwesen wird seit vielen Jahren die Gast- u. Schenkwirtschaft, verbunden mit der Bäckerei, mit dem besten Erfolg betrieben, und nebstdem würde sich dasselbe vermöge seiner Ausdehnung, Räumlichkeit und vortheilhaften Lage auch zum Betriebe eines jeden Fabrikgeschäfts eignen, wie z. B.: Bierbrauerei, Branntweinbrennerei u. Essigsiederei, Tabak- und Cigarrenfabrik und dergleichen.

Die Entfernung in die nahe Residenzstadt beträgt nur 5,5 Km und die Produkte wären mit der Rheinthalbahn leicht und billig zu befördern.

Bom Kauffchilling ist ein Fünftel baar, der Rest in drei verzinslichen Jahresterminen zahlbar.

Alles Weitere ist bei dem Unterzeichneten zu erfragen.

Mühlburg, den 21. April 1885.

Groß. Notar:

3.2. Mathos.

Waaren-Versteigerung.

Montag den 4. Mai d. J., Vormittags 9 Uhr u. Nachmittags 2 Uhr anfangend,

werden wegen Geschäftsaufgabe in meinem Lokal Fähringerstraße 29 im Auftrage gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

eine große Partie Baumwolle (Ringelgarn), Damenkleiderknöpfe, schwarz lackirte Haken und Hasfen, eine Partie getragene, noch gut erhaltene Herrenkleider, welche Vormittags zum Auktionen kommen,

wozu Liebhaber höflichst einladet

2.2. S. Fischmann, Auktionsgeschäft.

Wohnungen zu vermieten.

3.3. Akademiestraße 75 ist der 2. Stock von 5 Zimmern und Zugehör auf den 23. Juli d. J. zu vermieten. Preis 750 Mark. Näheres Kaiserstraße 221 im Laden oder Werberstraße 37 im 2. Stock.

2.2. Gartenstraße 17 ist auf 23. Juli der 2. Stock zu vermieten, enthaltend 8 Zimmer mit Zugehör, 3 Mansarden, 2 Keller und großen Garten, event. auch Stallung. Näheres parterre daselbst.

Hirschstraße 27 ist die Parterrewohnung von 5 Zimmern nebst allem Zugehör, mit Glasabschluss, Gas- und Wasserleitung versehen, auf 23. Juli oder auch früher zu vermieten. Das Nähere zu erfragen im Hinterhaus, parterre.

4.3. Hirschstraße 31 ist im zweiten Stock eine schöne Wohnung mit Glasabschluss, bestehend in 3 großen Zimmern, Alkov, Küche mit Wasserleitung und allem übrigen Zugehör, sofort oder auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im Laden.

Kaiserstraße 36 ist im 3. Stock eine schöne, abgeschlossene Wohnung von 7 bis 9 Zimmern nebst Zugehör und allen Bequemlichkeiten der Neuzeit eingetretener Familienverhältnisse wegen auf den 23. Juli event. auch früher zu vermieten.

Kaiserstraße 125 ist eine Wohnung von 6 schönen Zimmern mit Balkon und Zugehör, zwei Treppen hoch, auf sofort oder später zu vermieten.

3.3. Kaiserstraße 165 ist der 1. Stock, bestehend aus 4 schönen Zimmern, 2 Mansarden, Küche und Keller, Glasabschluss, Gas- und Wasserleitung etc., auf 23. Juli oder auch später zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

Kriegstraße 73 ist die Parterrewohnung, bestehend in 6 Zimmern mit allem Zugehör, sofort beziehbar zu vermieten. Näheres Kriegstraße 102 im 2. Stock.

Luisenstraße 9, nächst dem Sallenwäldchen, sind zwei Wohnungen von 3 und 2 Zimmern, Küche nebst Zugehör, mit freier Aussicht, sofort oder auf 23. Juli zu vermieten.

4.3. Marienstraße 3 ist das Ladenlokal nebst Wohnung von 2 Zimmern, Küche etc., für jedes Geschäft geeignet, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im 3. Stock daselbst.

6.4. Scheffelstraße 32 sind zwei Wohnungen im 3. und 4. Stock, jede von 4 Zimmern und den sonstigen Erfordernissen, der 3. Stock sofort und der 4. Stock auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Amalienstraße 89, parterre.

Schützenstraße 38 sind auf Juli 4 Zimmer, Küche, Keller an ordentliche Miether zu vermieten.

4.4. Sophienstraße 55 ist die Wohnung im 2. Stock, bestehend in 5 Zimmern nebst entsprechendem Zugehör, auf 23. Juli zu vermieten. Die Wohnung ist jeweils Nachmittags von 2 Uhr ab einzusehen und das Nähere hierüber Herrenstraße 48 zu erfragen.

2.2. Fähringerstraße, nahe bei dem Fasanenplatz, ist eine Wohnung im 2. Stock von 5 Zimmern und Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Die Wohnung kann auch getrennt abgegeben werden. Zu erfragen Fasanenplatz 5.

3.2. Fähringerstraße 49 ist eine Wohnung von 3 tapezirten Zimmern, Küche mit Wasserleitung sammt Zugehör auf 23. Juli zu vermieten.

Eine Wohnung im Hintergebäude, bestehend aus 4 kleinen Zimmern, Küche, Keller und Kammer, ist sofort oder später an eine kleine Familie ohne Geschäftsbetrieb zu vermieten. Näheres Hirschstr. 35, parterre.

Auf 23. Juli ist in der Schützenstraße eine Wohnung (2. Stock) von 5 Zimmern zu vermieten. Zu erfragen Marienstraße 26, 2. Stock.

Auf den 23. Juli beziehbar ist Bismarckstraße 73 die Hochparterre-Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, der Neuzeit entsprechend, Badezimmer, 2 Mansarden etc. sowie Vorgärtchen, zu vermieten. Das Nähere zu erfragen Stephanienstraße 96, parterre.

Nachstehende Wohnungen habe im Auftrag zu vermieten:

- Akademiestraße, parterre: 3 Zimmer mit Zubehör. Preis 600 M.;
- Amalienstraße, 2. Stock: 6 Zimmer und Zubehör. Preis 900 M.;
- Bahnhofstraße, 2. Stock: 7-8 Zimmer und Zubehör. Preis 1200 M.;
- Beiertheimer Allee, 3. Stock: 6 große Zimmer, 1 Fremdenzimmer, Mansarden etc. Preis 1300 M.;
- Belfortstraße, Bel-Etage: 7 Zimmer etc. Preis 1650 M., event. mit Stallung;
- Bismarckstraße, Bel-Etage: 9 schöne, große Zimmer, Veranda etc. Preis 1900 M.;
- Friedrichsplatz, Entresol: 4 Zimmer, Küche und Zubehör. Preis 650 M.;
- Gartenstraße, 2. Stock: 5 Zimmer und Zubehör. Preis 600 M. (auf Oktober);
- Hardwaldstadtteil, Bel-Etage: 7 Zimmer, Badezimmer etc. Preis 1700 M.;
- Hirschstraße, 2. Stock: 4 Zimmer und Zubehör. Preis 500 M.;
- Hirschstraße, 2. Stock: 5 Zimmer und Zubehör. Preis 800 M.;
- Hirschstraße, Bel-Etage: 6 Zimmer und Zubehör. Preis 900 M.;
- Jahnstraße, Hochparterre: 6 große Zimmer, Badezimmer, Erker, Veranda, Balkon, Garten; Kaiserstraße, 2. Stock: 4 Zimmer, 2 Mansarden und Zubehör. Preis 800 M.;
- Kaiserstraße, 3. Stock: 6-8 Zimmer und Zubehör. Preis 1500 M.;
- Kaiserstraße, nächst dem Mühlburgerthor, parterre: 6 Zimmer, Veranda, Garten etc. Preis 1000 M.;
- Kaiserstraße, Bel-Etage: 8 Zimmer und Zubehör. Preis 1400 M.;
- Kaiserstraße, Bel-Etage: 4 schöne, elegante Zimmer, Küche, Speisekammer etc. Preis 820 M.;
- Kaiserstraße, westliche, 3. Etage: 6 Zimmer und Zubehör. Preis 1000 M.;
- Kaiserstraße, 3. Etage: 5 elegante Zimmer und Zubehör. Preis 700 M.;
- Kaiserstraße (westliche), Bel-Etage: 7 Zimmer und Zubehör. Preis 1400 M. (auf Wunsch noch weitere Zimmer);
- Kaiserstraße, östliche, 3 Zimmer, Badezimmer etc., elegant. Preis 600 M.;
- Karl-Friedrichstraße, 2. Stock: 6 Zimmer und Zubehör. Preis 1000 M.;
- Kriegstraße, Bel-Etage: 8 Zimmer, Badezimmer, 2 Mansardenkammern etc. Preis 1650 M.;
- Kriegstraße, 3. Stock: 8 Zimmer und Zubehör. Preis 1400 M.;
- Kriegstraße, parterre: 6 Zimmer und Zubehör. Preis 900 M.;
- Nowack's-Anlage, Hochparterre: 7 Zimmer, Veranda, Garten, Bügelzimmer u. s. w. Preis 1400 M.;
- Nowack's-Anlage, Bel-Etage: 8-10 große Zimmer, Garten etc. Preis 1800-2000 M., event. mit Stallung;
- Schillerstraße, 2. Stock: 4 Zimmer und Zubehör. Preis 450 M.;
- Schloßplatz, Bel-Etage: 7 Zimmer und Zubehör. Preis 950 M.;
- Stephanienstraße, Bel-Etage: 7 Zimmer und Zubehör. Preis 1700 M., auf Wunsch mit Gartensalon;
- Westendstraße, Hochparterre: 6 Zimmer, Badezimmer etc. Preis 1150 M.;
- Westendstraße, Bel-Etage: 6 Zimmer, Balkon, Badezimmer etc. Preis 1450 M.;

Villa zum Alleinbewohnen.

Zu Mühlburg:
Bel-Etage: 6 Zimmer, Küche, Speisekammer etc. Preis 700 M.;

2. Stock: 5 Zimmer, Küche u. s. w. Preis 750 M.

C. Kreuzbauer, Kaiserstraße 132.

Eine Wohnung von 8 Zimmern etc., 2 Treppen hoch, zu vermieten: Kaiserstraße 160.

3.3. Im Bahnhofstadtteil sind auf 23. Juli d. J. zu vermieten:

- 3. Stock eines Vorderhauses von 3 Zimmern und Zubehör Preis M. 350.-
- 1. Stock eines Seitenbaues von 2 Zimmern und Zubehör Preis " 210.-
- 1 Mansardenwohnung von 2 Zimmern und Zubehör Preis " 165.-

Parterre-Wohnung
von 4 Zimmern mit Schaufenster, in guter Lage, ist auf 23. Oktober, für ein Geschäft oder Bureau geeignet, zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes. 3.3.

Wohnung zu vermieten.
3.3. Friedrichsplatz 3 ist die Bel-Etage, bestehend aus 7 Zimmern nebst hüblchem Zubehör, auf 23. Oktober zu vermieten.

Wohnungen zu vermieten:
Bahnhofstraße 6 der zweite Stock mit 7 Zimmern,
Beiertheimer Allee 2 der erste und dritte Stock, jeder mit 6 Zimmern,
Scheffelstraße 36 der zweite und vierte Stock, jeder mit 4 Zimmern.
Auskunft erteilt der Eigentümer, Beiertheimer Allee 2 im zweiten Stock.

3.3. Ein Laden mit anstößendem Kontor
in guter Geschäftslage - Kaiserstraße - geeignet zu einem Baarenausverkauf oder für ein sogenanntes Warenlager, ist von jetzt ab bis 23. Juli d. J. zu vermieten. Auftragende belieben ihre Adresse im Kontor des Tagblattes unter G. A. niederzulegen.

4.4. Laden zu vermieten
per 23. Juli mit Wohnung, in bester Lage der Kaiserstraße. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Wohnungs-Gesuch.
Eine alleinstehende Dame sucht auf 23. Oktober d. J. in angenehmer Lage eine hübsche Wohnung von 7-8 Zimmern nebst Badezimmer etc. Dieselbe muß für sich abgeschlossen und mit den der Neuzeit entsprechenden Einrichtungen versehen sein. Offerten beliebe man unter E. B. Nr. 3 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zimmer zu vermieten.
Erbsingstraße 32, in der Nähe der Infanteriekaserne, ist ein schön möbliertes Parterrezimmer sogleich oder auf 1. Mai zu vermieten.

*3.3. Große Spitalstraße 25 ist im 3. Stock, Eingang links, ein gut möbliertes Zimmer, mit 2 auf die Straße gehenden Fenstern an 1 oder 2 Herren sogleich zu vermieten. Ebenfalls sind noch einige Schlafstellen an solide Arbeiter zu vermieten.

*3.3. Am Mühlburgerthor sind 1 oder 2 hübsch möblierte Zimmer mit Aussicht auf die Straße mit oder ohne Pension an solide Herren sofort billig zu vermieten. Gymnasialisten könnten zugleich Nachhilfe in allen Fächern erhalten. Adresse zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

*2.2. Ein schönes Parterrezimmer, auf die Straße gehend, ist sogleich zu vermieten: Schützenstraße 30.

*2.2. Ein gut möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, ist sogleich mit Pension zu vermieten. Näheres Lessingstraße 42 im 3. Stock.

Ein schön möbliertes Zimmer mit Schlafkabinet, auf den Marktplatz gehend, ist sogleich oder später zu vermieten: Kaiserstraße 74, Bel-Etage rechts.

Zimmer-Gesuch.
*3.3. Ein junger Mann sucht vom 21. Mai ab auf acht Wochen ein freundliches und gut möbliertes Zimmer, in der Nähe der Grenadierkaserne gelegen, zu mieten. Offerten sind erbeten sub E. M. 26 poste restante Baden-Baden.

Dienst-Anträge.
Ein tüchtiges Mädchen, welches in allen häuslichen Arbeiten wohl erfahren ist, namentlich selbstständig kochen kann, wird in eine Beamtenfamilie nach Lotbringen gesucht. Monatlicher Gehalt 15 Mark. Gute Zeugnisse erforderlich. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. 3.2.

U. Sch. Dienstpersonal aller Art findet
sich die besten Stellen durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4 (Ecke der Herrenstraße).

Dienst-Gesuche.

*2.2. Ein stiller, sehr gut empfindliches Oberflächler Mädchen, welches gut und zuverlässig kochen und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, sucht auf Johanni eine Stelle, am liebsten bei einer Herrschaft ohne Kinder. Zu erfragen Kaiserstr. 10 im 4. Stock.

Mädchen, welche gut und einfach kochen können, Zimmer-, Haus-, Küchen- und Kindermädchen suchen Stellen durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4.

2.2. Ein tüchtiges Mädchen, für Küche und Hausarbeit (Oberländerin), fremd hier angekommen, sucht Stelle durch Kast's Bureau, Herrenstr. 29.

Gelder auf Hypotheken
in jeder beliebigen Höhe von 400 M. an zur Hälfte und bis zu 70% des Schätzwertes, auch auf unfertige Häuser anzulegen; **H. Hypotheken** von 4000, 7000, 8000, 10000, 15000 - 20000 M. angemeldet. Kauffchillinge werden schon mit 1% Nachlag übernommen. Näheres durch Urban Schmitt, Hypotheken-Geschäft, Blumenstraße 4.

Die Billet-Controleurstelle

bei der Heidelberger Pferdebahn mit einem Monatsgehalt von 100 M. ist mit einem entsprechend gebildeten, gewandten, nicht über 33 Jahre alten Manne zu besetzen, welcher 100 M. Caution stellen hat.

Bewerber wollen ihre Zeugnisse nebst eigenhändig geschriebenen Lebenslauf an die Heidelberger Straßen- und Bergbahn-Gesellschaft **Lesrenz & Cie.** baldigst einreichen. 3.2.

2.2. Ein zuverlässiger, tüchtiger Vernickelungsarbeiter,
welcher selbstständig zu arbeiten versteht, wird für ein Fabrikgeschäft gesucht. Offerten mit Gehaltsansprüchen unter A. Z. 100 befördert das Annoncenbureau von **Dress, Hästl & Co.** in Heidelberg.

Glaser-Gesuch.
3.3. Wir suchen auf dauernde Accordarbeit sofort 8 bis 10 Glaser. Es wollen sich nur tüchtige melden, welche Zureicherhaltung erhalten.
H. F. F. & Sohn,
Baugeschäft, Dampfjäge, und Hobelwerk,
Ludwigshafen.

Kellnerinnen, Kellner und Hansburtschen
finden Stellen durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4.

Gesucht: 2 perfekte Gasthofs-kellnerinnen gegen hohes Salair, 1 perfekte Kammerjungfer, wovon 2 deutsch und französisch sprechend, 10 Kellnerinnen für feine und einfachere solide Geschäfte, sowie mehrere Herrschafts- und bürgerliche Köchinnen, Kinder-, Haus- und Spälmädchen finden sehr gute Stellen für hier oder auswärts durch **Kast's Stellenvermittlungsbureau:** Herrenstraße 29, parterre.

1. Stellen finden:
10 Saal-Kellner für Schwarzwalder- und Hotel's, 1 Chef de Cuisine, welcher selbstständig arbeiten kann, 2 Kutcher, 3 Büffettrommeln, 2 Zimmermädchen, 4 Köchinnen und mehrere Kellnerinnen durch das Haupt-Blattungs-Bureau von **K. Tröster** in Karlsruhe, Karl-Friedrichstraße 3.

1. Dienstpersonal
aller Art findet stets die besten Stellen hier und nach auswärts durch das Haupt-Blattungs-Bureau von **K. Tröster,** Karl-Friedrichstraße 3.

Tüchtiges weibliches Dienstpersonal
findet sofort und auf Johanni gute Stellen. Näheres bei Frau Reinhold, Amalienstraße 27, 2. Stock.

Dienstpersonal aller Art
findet gute Stellen bei billiger Berechnung durch **Kast's Stellenvermittlungsbureau,** Herrenstraße 29, parterre.

Stelle-Gesuch.
2.2. Ein tüchtiges, zuverlässiges, gebildetes Mädchen (Rheinländerin), von angenehmem Aussehen, welches in feiner Kasse thätig war, wünscht eine Stelle. Näheres erteilt **Kast's Stellenvermittlungsbureau,** Herrenstraße 29.

Beschäftigungs-Gesuch.

3.3. Eine Frau empfiehlt sich im Kleidermachen, Weisnähen, Flicken und Stricken; auch wird Wäsche zum Waschen und Bügeln stück- und partiiweise angenommen bei billigster Berechnung: Kronenstrasse 26 im 2. Stock, Eingang im Seitenbau.

Verloren.

Ein armes Mädchen verlor Freitag Abend von der Westendstrasse bis zur Waldstrasse einen Pantoffel. Die redliche Finder wird gebeten, denselben Kronenstrasse 4 im 3. Stock des Hinterhauses bei Frau Nenz abzugeben. 2.2.

Haus-Verkauf.

2.2. Im östlichen Stadtteil habe ein doppeltrentirendes Haus in guter Geschäftslage, zu jedem Geschäft sich eignend, zu verkaufen. J. N. Schneckenburger, Waldstrasse 37.

Haus-Verkauf.

Ein in sehr frequenter Lage vor 10 Jahren neu gebautes, größeres Haus, mit 2 Verkaufslökalen und durchaus gewölbten Kellern versehen, ist billig zu verkaufen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Zu verkaufen:

Ein vierstöckiges, neues Haus mit Spezereigeschäft, großem Hof und Garten, ohne Konkurrenz.

Ein dreistöckiges Eckhaus im westlichen Stadtteil mit schönem Laden ist Bezugs halber zu verkaufen, auch kann der Laden vermietet werden.

Ein zweistöckiges Haus in der Karlstrasse, mit schönem Laden und gut rentirend, ist billig zu verkaufen.

Ein alleinstehendes, kleines Haus (zweistöckig), mit Hinter- und Vordergärtchen, mit 6 Zimmern, Küche, Mansarden und gutem Keller, ist um den billigen Preis von 10 000 Mark zu verkaufen.

Zwei Häuser (vierstöckig), in nächster Nähe der Kaiserstrasse, sind sehr billig und mit 2000 bis 3000 Mark Anzahlung zu verkaufen. Nähere Auskunft erteilt A. Donneringer, Herrenstrasse 7. 2.2.

Herrschaftshaus

zu verkaufen, in schönster Lage der Kriegstrasse, mit großer Stallung, Remise Hof und Garten, Näheres durch W. Gutkunst, Akademiestrasse 15 im zweiten Stock. 6.4.

Eine große einfache, 2 Meter hohe Stand-Uhr

in Eichenholzkasten, mit Gewicht, 8 Tage gehend, für Speisezimmer oder Corridor, ist mir zum Verkauf unter dem Fabrikpreis übergeben worden und lade ich zu deren Beschäftigung ergebenst ein.

G. Schmidt-Staub,

Kaiserstrasse 154, gegenüber der Infanteriekaserne

Zu verkaufen.

2.2. Ein Krankenfahrstuhl, wenig gebraucht, elegant, mit Mechanik, Tisch und Lesepult, zerlegbar, von Livowski-Fischer in Heidelberg, ist zu verkaufen: Douglasstrasse 1 im 2. Stock.

— Möbel äußerst billig zu verkaufen: antike, französische, halbfranzösische, Mainzer und gezeichnete Bettstellen, Chiffonnières, Kommoden, Kleider-, Weiszeug-, Spiegel- und Bücherschränke, Schreib-, Auszug-, viereckige u. Ovale, Wohnzimmerskanapees, Divans und Garnituren, Sessel für Wirthschaften und Private, Küchenschränke, Teppiche, Läufer, Nohhaar, Bettfedern, Flaum und verschiedene im Tapezier- und Möbelgeschäft von P. Hart, Näppurrerstrasse 17. Käufer ganzer Aussteuer werden besonders berücksichtigt.

3.2. Eine Doré-Bilderbibel in zwei Bänden mit Goldschnitt, Text von Alliot, sehr gut erhalten, wird um den festen Preis von 55 Mark abgegeben. Wo? ist im Kontor des Tagblattes zu erfahren.

Aufkauf.

— Juwelen, Gold und Silber werden angekauft und zahlt die höchsten Preise

Emil Keller, Juwelier,
Kaiserstrasse 167.

Hauskauf-Gesuch.

2.2. Im westlichen Stadtteil suche in guter Geschäftslage ein rentables Haus zu kaufen. J. N. Schneckenburger, Waldstrasse 37.

Altes Gold und Silber

kauft stets zum reellsten Werth
Robert Weiss,
Juwelier,
Kaiserstrasse 215.

St. Galler Stickerei-
Reste in allen Breiten
zu **spottbilligen**
Preisen bei
Wilh. Willstätter,
Hoflieferant, Kaiserstrasse 173.
24 21.

Ausverkauf wegen Geschäftsübergabe.

Um mein großes Lager in **Serrenkleiderstoffen** möglichst rasch zu räumen, fertige ich von heute ab bis auf Weiteres alle **Serrenkleider**, welche bei mir bestellt werden, zum **Selbstkostenpreise**

an. Mein Lager besteht aus nur ganz soliden Fabrikaten der besten Fabriken des In- und Auslandes und zwar sowohl in Stoffen für ganze Anzüge als auch in einer großen Auswahl der modernsten **Sofen** sowie eleganter, feiner **Heberzieher**. Ferner habe ich noch eine große Auswahl der so sehr beliebten farbigen, wollenen und **Wasch-Modewesten** auf Lager.

Sämmtliche Stoffe sind neu und modern, so daß auch der verwöhnteste Geschmack zufrieden gestellt werden kann.

Für gediegene und elegante Ausführung sowie für gutes Sitzen übernehme ich jede Garantie.

Auf Wunsch wird auch Stoff für **einzelne Anzüge** abgegeben und zwar ebenfalls zum **Selbstkostenpreise**.

Karlsruhe, den 3. Mai 1885. Achtungsvoll
H. Kühling, Kleidermacher Wittwe,
Kaiserstrasse 177, 3. Stock.

St. Galler Stickereien und Spitzen
in **soliden** Qualitäten und **grosser** Auswahl!
zu **überraschend billigen** Preisen!
Heinrich Cramer,
189 Kaiserstrasse 189.

Pelz- u. Wollwaaren
werden **gegen Mottenschaden** unter Feuerversicherung in **Verwahrung** genommen bei **Kürschner**
Herm. Lanquillon, Lammstrasse 2,
Ecke des Zirkels.
18.8.

Frau Main, Kaiserstraße 105, zahlt den höchsten Werth für gebrauchte Herren- und Frauenkleider, Betten, Möbel, Schuhe und Stiefel, Gold und Silber sowie allerhand Vorten.

Ankauf.

Den allerhöchsten Preis für Gold, Silber, getragene Herren- und Damenkleider, Betten zc. zahlt

Frau Lazarus aus Bruchsal. Adressen wolle man bei Herrn Octroi-erheber Keller vor dem Bahnhof, und bei dem Octroi-erheber am Mühlburgerthor abgeben. 4.4.

Kostlich-Anerbieten.

*3.3. Zu einem guten Mittag- und Abendtisch werden noch mehrere solide Herren gesucht. Näheres große Spitalstraße 25, 3. Stock, Eingang links.

Privatstunden

in allen Gymnasial- und Realfächern ertheilt billig ein Reallehrer, der lange an Privatanstalten thätig war. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Unterricht

in

Schönschreiben: Deutsch, Englisch (Latein), Ronde und alle Zierschriften;

Buchführung: einfache und doppelte;

Kaufm. Rechnen;
Stenographie

ertheilt 3.2.

Otto Autenrieth,

Waldstraße 38, 3. Stock.
Anmeldungen jederzeit.

Ich wohne nunmehr
verl. Schützenstraße 90.
J. Brüchle,
Güteragent. 6.4.

Thee

aus der Theehandlung von **Heinr. Wilh. Schmidt** in Frankfurt ist in verschiedenen Qualitäten von 50 Pf. das 1/4 Pfd. an zu Originalpreisen des Hauses in 1/2 und ganzen Pfund-Paketten stets vorrätzig: Waldstraße 54.

2.2. **Wein best assortirtes**
Kaffee-Lager

von 70 Pfennig per Pfund bis zu Mark 1.70 in gelb und grün bringe hiermit in empfehlende Erinnerung.

Gustav Bronner,
Ecke der Bahnhof- und Wilhelmstraße.

Gebrannte Kaffees
à M. 1.—, 1.20, 1.40, 1.60, 1.80 das Pfund in bekannten, nur besten Qualitäten empfiehlt
J. Schuhmacher,
2.2. Amalienstraße 14.

30.7.

Birresborner natürliches Mineralwasser, Tafelgetränk Sr. Durchl. d. Fürsten Bismarck, ist, wie häufig öffentlich nachgewiesen, das beste Tafelwasser Deutschlands.

Schwebinger Actienbier
Ritterbräu.

Exportbier 22 Pf., Lagerbier 20 Pf. per Flasche empfiehlt

Fr. Maisch,
Großherzoglicher Hoflieferant,
Ludwigsplatz 57.

2.2.



Specialität in Trauer-Hüten.

L. Ph. Wilhelm,
Ecke der Kaiser- und Herrenstrasse 19. 6.5.



Normal-Unterkleider,

System Professor Dr. Jäger
— Benger'sches Fabrikat —

empfehlen zu Originalpreisen 2.2.
Weiss & Kölsch.

Sommer-Buckskins,
Paletotstoffe,
Waschstoffe für

Herren- und Knabenanzüge
in überraschend großer Auswahl zu billigen festen Preisen empfiehlt

Wilh. Boländer,
Kaiserstraße 135.

N.B. Reste sind wieder vorrätzig von hochfeinen Sommer-Buckskins und Waschstoffen, außergewöhnlich billig.

M. Lautermiloh & Sohn, Hoflieferanten,
Ritterstraße 3, empfehlen sich zur Anfertigung

vollständiger Betten.
Federn, Flaum, Rosshaar in verschiedenen Qualitäten. 6.3.

Sehr guten, garantiert
reinen Tischwein
per Flasche 40 Pf.

empfehl
Leopold Laub,
verlängerte Ritterstraße 11.

Die
Dampf-Kaffee-Brennerei
von
A. Zuntz sel. Wwe.,
Bonn Berlin,
Gegr. 1837. Gegr. 1837.



Hof-
lieferant,

bringt ihre Spezialitäten
Gebr. Java-Kaffee's
in empfehlende Erinnerung.

Niederlagen
in Karlsruhe bei Herren: —
C. Beaumel-Volz Wwe., Zähringer-
strasse 102,
Friedr. Benzel, Waldstrasse,
in Durlach bei Herrn G. F. Blum,
" Rastatt " " G. Ertel,
" Bruchsal " " A. Bopp,
" Bühl " " Aug. Bloch,
" B.-Baden " " C. Billmann jr.

Proben gratis.

Mineralwasser

in frischer Füllung,
wie: Apollinaris, Emser, Fried-
richshaller, Karlsbader, Riß-
fänger, Marienbader, Ofener,
Selterser, Tarasper, Vichy,
Wildunger &c.
empfehl die Materialwaarenhandlung
Karl Roth.

JULIUS DEHN,
Karlsruhe, Zähringerstr. 55.

Materialwaaren, Drogen, Farben,
chemische Produkte zum Experimentiren,
• Arac, Cognac, Rum, chin. Thees etc.

Recht importirten
St. Thomas

Bay-Rhum,

amerikanisches Universalmittel zur Haut-
und Haarpflege,
empfehl in ganzen und halben Flaschen
Luise Wolf, Wittwe,
Parfümeriehandlung,
Karls-Friedrichstraße 4.

Stassfurter Badesalz
empfehl die Materialwaarenhandlung
Carl Roth.

Fußbodenlache
in bekannt vorzüglicher Qualität.
Ernst Schneider, Amalienstr. 29,
Material- und Farbwaaren.

Pelz- und Wollwaaren

werden gegen Mottenfraß sowie Feuerversicherung aufbewahrt bei
A. Lindenlaub, Kürschner,
Kaiserstraße 195.

Das
Bau- und Möbelgeschäft R. Martin,

Akademiestraße 9,
K. Lüder's Nachfolger,
empfehl sein reichhaltiges Möbellager in aller Art selbst gefertigter
Möbel von den einfachsten bis zu den feinsten und stylgerechten und übernimmt
ganze **Zimmereinrichtungen** unter mehrjähriger Garantie zu den billigsten
Preisen. 6.6.

Die Gießerei plastischer Kunstwerke

von
A. Meyerhuber,
Bildhauer,

Kronenstraße 7, nächst dem Birkel,
empfehl in feinsten Ausführung antike und moderne **Büsten, Figuren,**
Consolen, Säulen, Vasen, Medaillons, Schilde, Reliefs in
allen Größen in alt Elfenbein-, Bronze- und Terracotta-Imitation,
ferner **Lüsterweibchen,** für Gas- und Kerzenbeleuchtung.

Gleichzeitig empfehle:

Bau-Dekorationen in Gyps,

Decken-Rosetten von M. 1.50 an, von den einfachsten bis reichsten Dessins,
in großer Auswahl und neuesten Mustern.
Bei Abnahme von größeren Posten 15-20% Rabatt. 3.3.

Das **Bettfedernreinigungsgeschäft**

von Frau **Lorenz,** Kaiserstraße 243, im Hinterhaus im 3. Stock rechts,
empfehl einem hohen Adel und einer verehrten Einwohnerschaft Karlsruhe's ihre für dieses Jahr ge-
baute, allerneueste und praktischste Maschine zur besten Reinigung von Bettfedern, Wolle und Rog-
haaren; dieselbe ist eingerichtet mit heißem Chlordampf und Trockenapparat, das Allersicherste zum
Entfernen von Geruch, Schweiß, Motten, Unrath und besonders Krankheitsstoffen. Es kann Jeder-
mann bei der Behandlung der Federn zugegen sein und kommen solche nicht auf den Boden. Auf
Verlangen kann die Maschine in's Haus gebracht werden. Auch werden Bettstücke schön und rein
gewaschen und bestrichen. Ferner übernehme ich das Auf- und Umarbeiten von Bettrosten und Ma-
trassen, ebenso das Wolleschlumpen, Roghaarwaschen, Dampfen oder Zupfen, alles auf das Pünkt-
lichste, unter Zusicherung rascher und billiger Bedienung.
Einem hohen Adel und einer verehrten Einwohnerschaft steht die neue Maschine zur gefälligen
Einsicht bereit. 2.2.

Pflanzen-Ausverkauf.

Wegen Geschäftsaufgabe verkaufe ich meinen großen Vorrath von Pflanzen
zu äußerst herabgesetzten Preisen, als:
**Azalea indica, Camelia, Erica, Rhododendron, Oran-
gen, Lorbeer, Gardenia, Palmen, Geranium, Fuchsien,
Cactus, Rosen,** hochstämmige und niedere,
sowie sonstige verschiedene Pflanzen, Mistbeet- und Heidenerde.
Ch. Wilser, Handelsgärtner,
Kaiserstraße 263.

Bierbrauerei Bischoff
(Herrenstraße).

Nachdem alle Wirthschaftsräume restaurirt und auf's Feinste hergerichtet
sind, empfehle ich solche bei einem ausgezeichneten Stoff

Export-Lagerbier,

¹/₁₀ Liter 10 Pfennig.
Für reichhaltige Auswahl von **Speisen** ist bestens gesorgt.

Hochachtungsvoll
Karl Weissinger.

Liebig's
 Company's
Fleisch-Extract
 aus Fray-Bentos.
10 GOLDENE MEDAILLEN u. EHRENDIPLOME **10**
 Nur echt wenn jeder Topf den Namenszug *J. Liebig* in blauer Farbe trägt.
 Zu haben in den Colonial-, Delicatesswaaren- u. Drogen-Geschäften, Apotheken etc.

Liebig's Fleisch-Extract dient zur sofortigen Herstellung einer vor-
 trefflichen Kraftsuppe, sowie zur
 Verbesserung u. Würze aller Suppen,
 Saucen, Gemüse und Fleischspeisen
 und bietet, richtig angewandt,
 neben ausserordentlicher Be-
 quemlichkeit, das Mittel zu
 grosser Ersparniss im Haushalte.
 Vorzügliches Stärkungsmittel für
 Schwache und Kranke.

Als **außergewöhnlichen**
Gelegenheitskauf
 empfehle ich eine große Parthie doppelbreite
reinwollene feine Kleiderstoffe
 das Meter M. 1.20, 1.50, 1.80 und 2.—
 (früherer Preis M. 2.— bis 4.—).
 Ferner eine Parthie
schwarze reinwollene Kleiderstoffe:
 Schwarze reinwollene Batiste, doppelbreit, feine
 Qualitäten, das Meter M. 1.20, 1.50 und 1.80;
 Schwarze Wollgrenadines, doppelbreit, feine Qua-
 lität, das Meter M. 1.90;
 Schwarze Seidengrenadines in eleganten Mustern,
 das Meter M. 1.50 und 2.—.
 Sowie eine große Parthie
feine Elsässer Waschstoffe
 das Meter 40 und 50 Pfennig.
S. Model.

Knielingen bei Karlsruhe.
Der größte Kohlenmarkt in Baden
 findet am Montag den 22. Juni d. J. in Knielingen, Bahnstation bei Karlsruhe, statt.
 Mit demselben verbunden ist eine Verlopfung von 18 Pferden und Fohlen im Werthe
 von 6000 Mark.
 N.B. Lose à 1 Mk. — auf 10 Lose ein Freilos — sind zu haben bei Rathschreiber
 Gnber in Knielingen, an welchen sich gefälligst auch Wiederverkäufer wenden wollen.
 Loosverkauf in Karlsruhe bei Herren: Gottfried Drollinger, Leopoldstraße 23, Adolf
 Gröber, Kaufmann, Scheffelstraße 23, Friedr. Gutsch, Spitalstraße 50, Haasenstein & Vogler,
 Kaiserstraße 122, Max Hopf, Firma Ludwig Lüder, Waldstraße 49, A. Seyfried, Kaiser-
 straße 133, Wilh. Weg, Gut- und Mühlenslager, Kaiserstraße 85.
 Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller in Karlsruhe.

Witterungsbeobachtungen
 im Groß. botanischen Garten.

1. Mai.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 u. Morg.	+ 5	27" 5,5"	Südwest	Regn.
12 " Mitt.	+ 12	27" 6"	"	"
6 " Abds.	+ 10	27" 6"	"	"
2. Mai.				
6 u. Morg.	+ 4	27" 5,5"	Südwest	Regn.
12 " Mitt.	+ 12	27" 6,5"	"	"
6 " Abds.	+ 12	27" 6,5"	"	"